Muster-Leistungsbeschreibung

Bezugsnachweis:
Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Löningen, www.remmers.com

TC Floor 2100

Positionen

1 Positionen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt, mit dem keine Haftung der Remmers GmbH verbunden ist. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Die Muster-Leistungsbeschreibung/ Textbausteine sind von einem sachkundigen Planer nach der Untersuchung des Objektes auf die tatsächlichen Objektgegebenheiten hin zu prüfen/ anzupassen.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Planer/Anwender verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtsrechtliche und statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Diese Muster-Leistungsbeschreibung ist eine Anregung für einen detailliert zu erstellenden Ausschreibungstext. Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Positionen

1.01 **Untergrunduntersuchung und -prüfung**

Zur Untersuchung sind u.a. durchzuführen:

a) visuell, auf Verschmutzungen, Absandungen und Risse
b) Abklopfen auf Hohlstellen und Gefügelockerungen
c) Messen der Druck- und Haftzugfestigkeiten
d) Messen des Feuchtigkeitsgehaltes

Zusätzliche Arbeiten, wie z. B. das Ausbessern von Fehl- und Schadstellen, beschädigten Kanten, das Verfüllen von Rissen im Untergrund oder das Arbeiten unter erschwerten Bedingungen (Hindernisse, Nachtarbeit etc.) sind vor Beginn der Arbeiten durch das ausführende Unternehmen vor Ort zu beurteilen und ggfs. in das Angebot mit aufzunehmen.

_____ m2 _____ _____

1.02 **Untergrundvorbehandlung mit geeigneten Mitteln**

Untergrundvorbehandlung mit geeigneten Mitteln zur Erzielung eines sauberen und tragfähigen Untergrundes, frei von haftungsmindernden Schichten. Mittels Industriestaubsauger ist der Untergrund staubfrei herzustellen. Der Untergrund muss nach der Untergrundvorbehandlung zur Beschichtung geeignet sein.

_____ m2 _____ _____

*** Bedarfspositionen ohne GP

1.03 **Aufweiten von Rissen**

Einschneiden und Aufweiten von Rissen entlang des Rissverlaufes mittels Trennscheibe in einer Schnitttiefe von mind. 2-3 cm. Mittels Industriestaubsauger ist der Rissverlauf staubfrei herzustellen.

_____ m _____ nur Einh.-Preis

*** Bedarfspositionen ohne GP

1.04 **Rissanierung mit einem 2K EP Sanierungsset**

Einschneiden und Aufweiten bzw. Begrenzen von Rissenentlang des Rissverlaufes. Kraftschlüssige Rissverfüllung nach Herstellerrichtlinien einbringen.
Untergrundfeuchte im Zementestrich bis 6% (CM)

Produkte / Verbrauch:

ca. 1,1 kg/dm³ Remmers Epoxy CF 100 <6089>
evtl. ca. 1,0 kg/m² Remmers Quarz 03/08 DF <4406>

_____ m _____ nur Einh.-Preis

*** Bedarfspositionen ohne GP

1.05 **Entfernen von Hohlstellen - Senkrechter Einschnitt um Fehlstellen**

Markieren von Fehl- und Hohlstellen und durch Einschneiden begrenzen. Anschließend alle zweifelhaft erscheindenden Teil bis zum tragfähigen Untergrund entfernen. Die Schadstellenränder sind senkrecht einzuschneiden. Mittels Industriestaubsauger ist der Untergrund staubfrei herzustllen.

Die Entsorgung des anfallenden Bauschutts ist mit einzukalkulieren.

_____ m2 _____ nur Einh.-Preis

*** Bedarfspositionen ohne GP

1.06 **Auffüllen von Fehl- und Ausbruchstellen mit einem kunstharzgebundenen Mörtel**

Auffüllen von Fehl- und Ausbruchstellen
mit einem Mörtel bestehend aus 1
Gewichtsteil Epoxy ST 100,
einem transparenten, mechanisch belastbaren,
zweikomponentigen Epoxydharz und 10
Gewichtsteilen Selectmix 0/10
(Körnung 0,2-1,0mm). Zunächst werden die
Haftflächen mit Epoxy ST 100
grundiert. In die noch frische
Grundierung wird der Mörtel eingebracht,
verdichtet, auf Höhe abgezogen und
geglättet.

Produkte / Verbrauch:

Verbrauch für die Grundierung:
mind. 0,30 kg/m² Epoxy ST 100 <1160>
Verbrauch für den Mörtel je mm Schichtdicke:
mind. 0,20 kg/m² Epoxy ST 100 <1160>
ca. 2,00 kg/(m²+mm) Selectmix 0/10 <6750>

_____ m2 _____ nur Einh.-Preis

*** Grundposition ZZ 001 .0

1.07 **Detailanschluß mittels Hohl-/Dreieckskehle**

In allen innenliegenden Kanten sind Dreieckskehlen (5 x 5 cm) einzubauen. Zunächst werden die Haftflächen mit Remmers Epoxy ST 100, einem transparenten, mechanisch hoch belastbaren, zweikomponentigen Epoxydharz grundiert. In die noch frische Grundierung wird ein Mörtel bestehend aus 1 Gewichtsteil Remmers Epoxy ST 100 und 10 Gewichsteilen Remmers SelectMix 0/10, einer Füllstoffmischung aus verschiendenen, naturbelassenen Füllstoffen, eingebracht und mittels geeigneter Kelle in der entsprechenden Form abgezogen und geglättet.

Produkte / Verbrauch:

Grundierung:
ca. 0,20 kg/lfd.m Remmers Epoxy ST 100 <1160>
Verbrauch für Hohlkehle mit Schenkellänge 5 cm
mind. ca. 0,20 kg/lfd.m Remmers Epoxy ST 100 <1160>
ca. 2,00 kg/m² Remmers Selectmix 0/10 <6750>

_____ m _____ _____

*** Alternativposition ZZ 001 .1

1.08 **Elastischer Detailanschluss mittels abgestellter Hohl-/Dreieckskehle**

In allen innenliegenden Kanten sind Hohlkehlen einzubauen. Dazu wird in diesen Bereichen ein geeigneter Dämmstreifen (z. B. Styropor) fixiert, um ein Abreissen der Hohlkehle von der aufgehenden Wand zu vermeiden.

Zunächst werden die Haftflächen mit Epoxy ST 100, einem lösemittelfreien, transparenten, mechanisch belastbaren, zweikomponentigen Epoxydharz grundiert. In die noch frische Grundierung wird ein Mörtel bestehend aus 1 Gewichtsteil Remmers Epoxy ST 100 und 10 Gewichtsteilen Remmers Selectmix 0/10, einer Füllstoffmischung aus verschiendenen, naturbelassenen Füllstoffen eingebracht und mittels geeigneter Kelle in der entsprechenden Form abgezogen und geglättet.

Nach Erhärten wird der Dämmstreifen hinter der Hohlkehle entfernt. Anschließend wird durch den Einbau von Albon Rundschnur die richtige Fugentiefe eingestellt. Verfugung der Wandanschlussfuge mit Remmers Multisil NUW, nach Grundierung Remmers Unterwasserprimer.

Produkte / Verbrauch:

Grundierung:
ca. 0,20 kg/lfm Remmers Epoxy ST 100 <1160>
Verbrauch für Hohlkehle mit Schenkellänge 5 cm
mind. ca. 0,20 kg/lfd.m Remmers Epoxy ST 100 <1160>
ca. 2,00 kg/m² Remmers Selectmix 0/10 <6750>
mind. 0,02 kg/m Remmers Unterwasserprimer <7450>
mind. 100 ml/m Remmers Multisil NUW <7525>
bei 1 cm² Fugenquerschnitt
(Farbe nach Wahl des AG)

_____ m _____ nur Einh.-Preis

Positionen

1.09 **Grundierung mit einem transparenten 2-K EP-Bindemittel**

Grundieren der vorbereiteten, sauberen und saugfähigen Betonflächen bis zur Sättigung mit Epoxy ST 100, einem lösemittelfreien, transparenten, mechanisch belastbaren, zweikomponentigen Epoxydharz. Das Material wird in geeigneter Weise, z. B. mit einem Gummischieber auf der Fläche verteilt und sofort im Anschluss mit einem Farbroller sorgfältig durchgearbeitet.

Ist nicht gewährleistet, dass innerhalb von 24 Std. weitergearbeitet werden kann, so ist die noch frische Grundierung gezielt abzustreuen oder vor der nachfolgenden Beschichtungsmaßnahme anzuschleifen.

Produkte / Verbrauch:

mind. 0,30 kg/m² Epoxy ST 100 <1160>
(je nach Saugfähigkeit/Porosität des Untergrundes)

_____ m2 _____ _____

Positionen

1.10 **Egalisierung von Rauigkeiten mit optionaler Quarzsandeinstreuung**

Egalisieren der vorbereiteten Flächen, nach klebfreiem Erhärten der vorangegangenen Schicht, mit einem Ausgleichsspachtel, bestehend aus 1 Gewichtsteil Epoxy Primer PF, einem lösemittelfreien, vorgefüllten, mechanisch belastbaren,zweikomponentigen Epoxydharz und 0,5 Gewichtsteilen Selectmix 01/03 (Körnung 0,09-0,25 mm). Das Material wird in geeigneter Weise, z. B. mittels gezahnten Gummischieber, Glätt- oder Zahnkelle gleichmäßig auf der Fläche aufgebracht, so dass eine glatte Fläche entsteht. Anschließend wird die noch frische Schicht mittels Stachelwalze oder Farbroller nachgerollt. Die Schichtdicke ist abhängig vom Rauigkeitsprofil des Untergrundes.

Produkte / Verbrauch:

je mm SD - mind. 1,2 kg/m² Remmers Primer PF <1224>
je mm SD - mind. 0,6 kg/m² Remmers Selectmix 01/03 <4405>

_____ m2 _____ _____

1.11 **Versiegelung mit einem, pigmentierten 2-K EP-Bindemittel**

Versiegeln der Flächen, nach klebfreiem Erhärten der vorangegangenen Schicht, mit Epoxy Color Top, einem farbigen, zweikomponentigen Epoxydharz. Das Material wird in geeigneter Weise verteilt und sofort im Anschluss mit einem Farbroller gleichmäßig durchgerollt.

Hinweis:
Auf eine ausreichende Luftventilation ist zu achten, um einen Abtransport der Feuchtigkeit zu gewährleisten.

Produkte / Verbrauch:

mind. 0,50 kg/m² Remmers Epoxy Color Top <6190-6192>

_____ m2 _____ _____